

Gemeinde Lebusa

Protokoll der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Lebusa am Dienstag, den 28.11.2017 in der Pension „Lärcheneck“ in der Gemeinde Lebusa OT Freileben

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:55 Uhr

Anwesend: Bürgermeister: Herr Klee
Gemeindevertreter:
OT Lebusa: Herr Rolcke, Herr Kaule, Herr Lorenz
OT Freileben: Frau Polz, Frau Zimmermann, Herr Schaar, Herr Komar
OT Körba: Herr Micknaß
Ortvorsteherin:
OT Lebusa: Frau Köhler
OT Körba: Frau Micknaß

Amt: Amtsdirektor Herr Polz

Gäste: Herr M. van 't Westeinde, Herr Kindlein, Herr Dr. von Erichsen, Herr Seifert, Herr Brockmeier

Protokollant: Frau Ziegner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Protokollkontrolle vom 19.09.2017
4. Einwohnerfragestunde
5. Beschlussfassung zur Errichtung eines Güllebehälters und Abtankplatte
6. Beschlussfassung zur Aufgabenübertragung für das Projekt „Errichten und Betreiben von e-Bike Ladestationen“
7. Informationen zur Versagung der Genehmigung des Haushaltssicherungskonzeptes 2017
8. Beratung zur Investitionsplanung 2018
9. Wahl eines Ortsvorstehers für die Gemeinde Lebusa OT Körba
10. Informationen und Belehrung zum Datenschutz
11. Informationen über die Wahl zu Gerichtsbarkeiten
12. Anträge und Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

13. Protokollkontrolle vom 19.09.2017
14. Grundstücksangelegenheiten
15. Beschlussfassung über die Erteilung einer Aussagegenehmigung

Gefasste Beschlüsse

- 45.-11./2017 zur Errichtung eines Güllebehälters und Abtankplatte in der Gemarkung Lebusa, Flur 2, Flurstück 12/4 (Außenbereich) von der Tierzucht Lebusa GmbH
- 46.-11./2017 zur Aufgabenübertragung für das Projekt „Errichtung und Betreiben von e-Bike Ladestationen“
- 47.-11./2017 zur Wahl des Ortsvorstehers für die Gemeinde Lebusa OT Körba
- 48.-11./2017 zum Abschluss einer Weginstandsetzungsvereinbarung Gemarkung Lebusa Flur 3, Flurstücke 546 und 547
- 49.-11./2017 zur Erteilung einer Aussagegenehmigung

Öffentlicher Teil

TOP 1

Der Bürgermeister, Herr Klee, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Herr Klee stellt den Antrag, den TOP 10 Informationen und Belehrung zum Datenschutz, von der Tagesordnung zu nehmen und in die kommende Sitzung zu verschieben.

Die Gemeindevertreter stimmen dem zu.

Die Zuordnung der Beschlussvorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten wird wie folgt vorgenommen:

- | | |
|--------|------------------------|
| TOP 5 | Beschlussvorlage Nr. 1 |
| TOP 6 | Beschlussvorlage Nr. 2 |
| TOP 14 | Beschlussvorlage Nr. 3 |
| TOP 15 | Beschlussvorlage Nr. 4 |

TOP 3

Protokollkontrolle der Sitzung vom 19.09.2017

Dem Protokoll wird einstimmig zugestimmt.

TOP 4

Herr Kindlein informiert über die aktuelle Beschaffenheit der Mühlenscheune in Lebusa und erläutert die baulichen Mängel. Seiner Meinung nach sollten schnellstmöglich Ausbesserungsmaßnahmen durchgeführt werden, um einen weiteren Verfall entgegenzuwirken.

Herr Klee erklärt, dass zu dieser Problematik bereits ein Vor-Ort-Termin stattfand, an dem auch Herr Jahnke, Tischlermeister und Fachmann für Fachwerkbauten aus Herzberg sich einen Überblick über den baulichen Zustand verschaffte. Den Gemeindevertretern ist die Restaurierung der Mühlenscheune wichtig.

Herr Klee erklärt, dass die Instandsetzungsmaßnahmen, mit der Möglichkeit der Beantragung von Fördermitteln, in den HH-Plan mit aufgenommen werden könnten, wodurch aber viel Zeit verstreichen würden. Deshalb schlägt Herr Klee vor, diese Arbeiten, welche durch Herrn Jahnke betreut würden, in Unterstützung durch Eigenleistungen umzusetzen. Herr Jahnke würde eine Expertise erstellen (Abrechnung auf Stundenbasis).

Herr Rolcke hält es für sinnvoll, noch eine zweite Meinung einzuholen und ein weiteres Gutachten erstellen zu lassen. Er schlägt vor, bei der Zimmerei Thielke aus Luckau anzufragen.

Die Gemeindevertreter stimmen den Vorschlägen von Herrn Klee und Herrn Rolcke zu.

Herr M. van ´ t Westeinde teilt mit, dass er zur teilweisen Ausbesserung des Schliebener Weges, in Richtung Weidmannsruh, Schotter aufgebracht hat. Er merkt an, dass nicht nur die Fahrzeuge der

Tierzucht Lebusa GmbH den Weg zerfahren, sondern auch die Fahrzeuge der Post bzw. die Holztransporter den Weg nutzen und somit auch in die Pflicht genommen werden sollten.

Herr van't Westeinde würde es begrüßen, wenn der Schliebener Weg in der Kurve verbreitert werden könnte.

Herr Polz macht grundsätzlich darauf aufmerksam, dass der Baukörper des Schliebener Weges für die hohen Tonagebelastungen der landwirtschaftlichen Fahrzeuge nicht ausgelegt ist und weist Herrn van't Westeinde darauf hin, dass die Fahrzeuge der Tierzucht Lebusa GmbH diesen Weg am häufigsten nutzen. Ein Ausbau durch die Kommune wäre auch aus fehlenden finanziellen Mitteln nicht möglich.

Die Gemeindevertreter diskutieren zur Problematik.

Zur Entlastung des Schliebener Weges könnte alternativ der Birkenweg genutzt werden. Da dieser Weg aber aktuell nicht zu befahren ist, macht Herr Polz auf die Möglichkeit des Ausbaus über den landwirtschaftlichen Wegebau aufmerksam, worüber Landwirtschaftsbetriebe Fördermittel beantragen könnten.

Eine Verbreiterung des bestehenden Schliebener (Rad)-Weges in Richtung Weidmannsruh ist im Rahmen des Ausbaus der überregionalen Radwege geplant und beantragt.

Herr Polz verweist in diesem Zusammenhang auf die schlechte Beschaffenheit des Weinbergweges. Sollten die Schäden zunehmen, könnte die Einziehung der öffentlichen Widmung die Folge sein, da eine Ausbesserung der Schäden aus fehlenden finanziellen Mitteln nicht möglich ist.

Herr M. van't Westeinde erkundigt sich nach dem Lichtraumprofilschnitt im Schliebener Weg.

Frau Köhler teilt mit, dass dieser durch den Baumkletterer, Herr Mehnert, sowie auch die Arbeiten in der Netzkiete und im Park, ausgeführt wurden.

Frau Polz bittet, die Reparatur von zwei defekten Straßenleuchten bei Fam. Haberland zu veranlassen. Weiterhin macht sie auf morsche Leitersprossen (4. und 5.) am Spielhäuschen auf dem Spielplatz in Freileben aufmerksam.

Auf dem Weg von Striesa nach Freileben (Kreicha Weg) versperren umgebrochene Bäume den Weg. Herr Komar weist darauf hin, dass Herr Dr. Khadjavi Eigentümer dieser Fläche ist. Herr Schaar sagt zu, dies zu klären.

Herr Seifert spricht den Kreuzungsbereich der Dorfstraße in Körba an. Die Beschaffenheit des Betons der Lindenstraße ist sehr schlecht. Eine Erneuerung bzw. Ausbesserungsmaßnahmen wären dringend notwendig.

TOP 5

Beschlussvorlage 1

Herr Klee erklärt, dass die Gemeindevertretung mit Beschlussfassung ihr Einvernehmen zum Bauantrag erteilt. Herr Polz gibt Erläuterungen zum Bauvorhaben.

Herr van't Westeinde erklärt mit seinen Ergänzungen die Notwendigkeit der Errichtung eines Güllebehälters entsprechend den neuen gesetzlichen Vorschriften.

Herr Rolcke merkt an, dass durch den Antragsteller auch eine ordentlich befestigte Zufahrt gewährleistet sein sollte.

Die Gemeindevertreter stimmen der Errichtung eines Güllebehälters und Abtankplatte in der Gemarkung Lebusa, Flur 2, Flurstück 12/4 (Außenbereich) durch die Tierzucht Lebusa GmbH zu.

Beschluss-Nr.: 46.-11./2017

9 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 6

Beschlussvorlage 2

Herr Klee erklärt, dass die Kommunalaufsicht des Landkreises Elbe-Elster den Beschluss aus der letzten Sitzung als rechtswidrig ansieht, da erst in der Sitzung selbst die Beschlussfassung auf die Tagesordnung genommen wurde und diese Vorgehensweise gegen den Grundsatz der Öffentlichkeit verstößt. Aus diesem Grund muss nochmals darüber abgestimmt werden.

Die Gemeindevertreter beschließen gemäß § 135 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg die Übertragung der kommunalen Selbstverwaltungsaufgabe zum Errichten und Betreiben einer e-Bike Ladestation auf das Amt Schlieben.

Beschluss-Nr.: 46.-11./2017

7 Ja-Stimmen

2 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 7

Herr Polz erläutert das Antwortschreiben des Rechtsamtes des Landkreises Elbe-Elster bezüglich der Versagung der Genehmigung des Haushaltssicherungskonzeptes 2017. Er verweist auf die Möglichkeit, dass auf Grundlage von § 115 BbgKVerf die Beschlussfassung einer Hebesatzsatzung, in der die landesdurchschnittlichen Realsteuersätze für die Grundsteuern A und B festgesetzt werden, mit Wirkung zum 01.01.2018 angeordnet werden kann.

Die Gemeindevertreter diskutieren zum Sachverhalt und legen fest, dass die bereits beschlossene Erhöhung der Realsteuersätze ab 01.01.2018 um 5% bestehen bleibt.

TOP 8

Herr Klee erläutert die Maßnahmen des Investitionsplanes für 2018 und verweist auf die zur Verfügung stehenden Investiven Schlüsselzuweisungen in Höhe von 19.800,00 €.

Für den Neubau des Gehweges Dorfstraße in Lebusa wurden Fördermittel beantragt, eine Bewilligung liegt noch nicht vor.

Frau Köhler schlägt vor, eine Anliegerversammlung im Januar/ Februar 2018 einzuberufen. Eine anliegerbezogene Kostenschätzung soll dazu vom Amt erstellt werden.

Für die Reparatur der Mühlenscheune sollen finanzielle Mittel in den Investitionsplan aufgenommen werden.

TOP 9

Wahl des Ortsvorstehers der Gemeinde Lebusa OT Körba

Herr Klee teilt mit, dass zwei Bewerbungen für das Amt als Ortsvorsteher für die Gemeinde Lebusa OT Körba eingegangen sind.

Die Bewerber Herr Thomas Brockmeier und Herr Peter Seifert, beide wohnhaft im OT Körba, stellen sich den Anwesenden vor.

Herr Polz erklärt, dass die Wahl geheim durchzuführen ist, und ein aus drei Personen bestehender Wahlausschuss zu bilden ist.

Von Herrn Klee wird vorgeschlagen, einen Wahlausschuss mit nachfolgenden Personen zu bilden: Herr Polz (Vorsitz), Frau Köhler, Frau Ziegner. Die Gemeindevertreter stimmen dem zu.

Herr Polz erläutert den Wahlvorgang.

Nach erfolgter Wahlhandlung wird die Auszählung der Stimmen vorgenommen und das Ergebnis verkündet.

Herr Thomas Brockmeier erhält 7 Stimmen.

Herr Peter Seifert erhält 2 Stimmen.

Herr Thomas Brockmeier wird als Ortsvorsteher der Gemeinde Lebusa OT Körba gewählt.

Beschluss Nr.: 47.-11./2017

Herr Thomas Brockmeier

7 Stimmen

Herr Peter Seifert

2 Stimmen

Herr Thomas Brockmeier nimmt die Wahl an und dankt den Gemeindevertretern für das entgegengebrachte Vertrauen.

Herr Polz und Herr Klee beglückwünschen Herrn Brockmeier und danken Frau Micknaß für ihre geleistete Arbeit als Ortsvorsteherin von Körba.

TOP 10

Entfällt

TOP 11

Herr Polz teilt mit, dass die Gemeinden 2018 wieder Vorschlagslisten für Schöffinnen und Schöffen des Amtsgerichts und des Landgerichts aufstellen und erläutert kurz die Verfahrensweise. Interessierte Bürger können in die Vorschlagslisten der Gemeinde aufgenommen werden.

Weiterhin teilt er mit, dass der Landkreis geeignete Bewerber/Bewerberinnen für die Wahl der ehrenamtlichen Richter des Oberverwaltungsgerichtes Berlin-Brandenburg sucht. Die fünfjährige Amtsperiode der ehrenamtlichen Richter endet im Jahr 2018, so dass für die kommende Amtsperiode Neuwahlen durchzuführen sind. Unter bestimmten Voraussetzungen können Interessierte ihre schriftliche Bewerbung bis zum 08.12.2017 an den Landrat des Landkreises Elbe-Elster richten.

TOP 12

Herr Polz informiert über den bestehenden Konzessionsvertrag mit der Tyczka Energy GmbH für das Gasversorgungsnetz im Ortsteil Freileben, welcher am 16.07.2018 endet. Es ist beabsichtigt, einen neuen Gas-Wegenutzungsvertrag (Konzessionsvertrag) für den OT Freileben mit einer Laufzeit von maximal 20 Jahren neu abzuschließen.

Unter Beachtung der neuen Regelungen zur Ausschreibung von Verträgen erfolgte am 17.10.2017 die Bekanntmachung einer öffentlichen Ausschreibung. Bis zum 15.11.2017 sind fünf Interessenbekundungen eingegangen.

Bis zum 22.01.2018 sind die Unternehmen aufgefordert, ihr Angebot abzugeben.

Herr Klee teilt mit, dass aus der Windbruchbeseitigung im OT Freileben ein Erlös in Höhe von 3.729,36 € verzeichnet werden kann.

Weiterhin informiert er über den Ablehnungsbescheid auf Errichtung und Betrieb von 6 Windenergieanlagen im Windeignungsgebiet „W 65 Naundorf“.

Die Holzbrücke vom B-Plan Gebiet zum Körbaer Teich wurde fertig gestellt.

Frau Köhler informiert über die Auflösung des Vereins Oberlaubenstall. Herr Lichtenstein wird aber auch zukünftig Orgelkonzerte geben.

In der Sport- und Bewegungshalle wurden an der Vorderseite alle Fenster eingesetzt. Die Decke soll noch einen neuen Anstrich erhalten.

Herr Klee informiert zur Vereinsförderung in der Gemeinde. Die Vereine können einen Antrag auf finanzielle Unterstützung stellen. Zur Bereitstellung von finanziellen Mitteln sollten die Aktivitäten der Vereine zur Bereicherung des kulturellen Lebens beitragen.

Herr Klee schlägt vor, den Elterninitiativen im OT Lebusa und im OT Freileben jeweils 100,00 € für die Kinder- und Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen.

Die Gemeindevertreter stimmen dem zu.

Die Gemeindevertreter unterbrechen die Sitzung um 21:05 Uhr für fünf Minuten.

Nichtöffentlicher Teil

...

Klee
Bürgermeister

Polz
Amtdirektor